

WERBUNG WIRKT!

Anzeigen in unseren Stadtteilausgaben. Gewusst wo.

**HAMBURGER
Wochenblatt****FAMILIENANZEIGEN****TRAUER**

Wir nehmen Abschied in stiller Trauer in Liebe und Dankbarkeit von unserer Mutter, Oma und Uroma

Jutta Wöckner

* 08. Mai 1936 † 14. September 2018

Carmen und Ingo
Marina, Sami und KinderTrauerfeier am 27.09.2018 um 9:30 Uhr
Cordeshalle Bestattungsforum, Ohlsdorfer Friedhof**BEERDIGUNGSSINSTITUTE****Bestattungen ab 995,- €**

Preise inkl. MwSt. zzgl. amtlicher u. Friedhofsgebühren

ein preiswerter Bestatter hilftSt. Anskar
WEYMAR Bestattungen
zum günstigen
Pauschalpreis**Tag und Nacht · Tel. 220 48 37**Erledigung aller Formalitäten.
Fordern Sie bitte unser Preis-Informationsmaterial an.
Herderstraße 29 · 22085 Hamburg**HEIKE HIESTERMANN
BESTATTUNGEN**„Manchmal sind es
die Erinnerungen, die uns
weiterfliegen lassen.“Wenn Sie mich brauchen,
bin ich jederzeit gerne
für Sie da.Tel. 040-6000 3226
Hufnerstrasse 53
22305 HamburgAm besten heute alles regeln –
am besten GBI
Telefon 040 - 24 84 00
www.gbi-hamburg.de**Ich bin ein Vorsorger!**Ich geh' gern auf Nummer sicher – auch bei meinem
Finale auf Erden. Komme, was wolle. Alles ist jetzt in
besten Händen.**GBI**
Großhamburger
Bestattungsinstitut rV**w+h****BESTATTUNGSINSTITUT**
„St. Anskar von 1913“**wilh. hamm**Trittauer Amtsweg 5 • 22179 Hamburg
Telefon 040 - 641 79 23
E-Mail: info@hamm-bestattungen.de
Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
Bestattungsvorsorge-Verträge und Versicherungen**Emil Loß & Sohn**
Bestattungsinstitut St. AnskarBestattungen sind
Vertrauenssache!
stilvoll & persönlichBramfelder Chaussee 177
22177 Hamburg
Tel: 641 39 17
www.loss-bestattungen.de**FAMILIENANZEIGEN –
DAMIT ES
ALLE ERFAHREN.**Anzeigenannahme:
Tel. 040 / 55 44 727 00**HAMBURGER
Wochenblatt**

Den Stadtteil schöner machen

BARMBEKER KÜBELKONTEST ein voller Erfolg

Bringen Barmbek zum Blühen (v.l.): Karin, die den ersten Platz im Kübelkontest belegt, David, Initiator des Wettbewerbs, Peter und Jana, ebenfalls Preisträger, und Mitinitiatorin Almuth Fotos: Busse

BARMBEK Die feierliche Preisverleihung des 3. Barmbeker Kübelkontests hat am Sonntagnachmittag im Gemeinschaftsgarten Fuhlgarden an der Steilshooper Straße stattgefunden. Das zahlreiche Publikum beklatschte das Engagement von Barmbekerinnen und Barmbekern, „die den Stadtteil schöner machen“, so die Initiatoren des Wettbewerbs.

CHRISTINA BUSSE

Im Mittelpunkt stehen öffentliche Flächen und Betonkübel am Straßenrand, die bisher viel zu oft ein trauriges, vernachlässigtes Bild bieten. Der Wettbewerb ruft dazu auf, sich ihnen in privater Initiative anzunehmen. Eine Ausstellung von Vorher-/Nachherfotos zeigte, wie Staub, Stein und Müll in blühende Mini-Oasen verwandelt werden können. Allen Stadtgärtnern gemeinsam ist der Wunsch, ihr Umfeld mit Pflanzen und Blumen aufzuwerten und schöner zu gestalten – etwas, wovon alle etwas haben. Die Fotos der Beete wurden den



Jochen verarbeitet die Früchte zu duftendem Apfelmus

Sommer über online gestellt, in den vergangenen Wochen konnte öffentlich über die Favoriten abgestimmt werden. Rund 300 Stimmen wurden abgegeben. Die Gewinner konnten unter Preisen wählen, die Barmbeker Unternehmen gestiftet hatten. In der Gunst der Wähler lag Karin H. ganz vorne, die in der Hellbrookstraße, Ecke Tieloh einen Betonring zu einem bunten Hingucker verwandelt hat. Andere legten Beete am Straßenrand an oder schufen direkt am Haus einen Platz für bunte Blumen. So wie Jana, die mit einer an der Hausfassade rankenden Winde einen leuchtenden Hingucker geschaffen

hat. „Bis zu 40 pinke Blüten an einem Tag“, freut sich die junge Frau, die sich erstmals am Barmbeker Kübelkontest beteiligt hat. Bevor sie ihre beiden kleinen Pflanzflächen angelegt hat, hatte sie das Ok ihres Hausmeisters eingeholt. Im Urlaub übernahm ein Nachbar das Gießen. Das zeigt, Blumen sind nicht nur schön anzusehen, sondern schaffen auch Kontakt. Anschließend wurde auf dem Grabeland beim Erntefest zusammen gefeiert: Rund 50 Besucher ernteten knackige Äpfel und viele helfende Hände trugen dazu bei, die frischen Früchte direkt weiterzuverarbeiten. Premierrang hatte das „Koch-Rad“, ein speziell angefertigtes Transportfahrrad, das mit einem Gaskocher-Modul in eine mobile Küche verwandelt werden kann. Wer auf den Geschmack gekommen ist: Auch im Herbst sind immer sonntags ab 15 Uhr alle zum gemeinsamen Buddeln im Fuhlgarden an der Steilshooper Straße, Ecke Langenfort willkommen. Weitere Infos unter www.fuhlgarden.de (cb)

Hommage an Rainer Maria Rilke

Amanti della Musica beweist literarisch-musikalisches Können

BARMBEK „Rilke unterm Sternenhimmel“ ist eine literarisch-musikalische Hommage an den großen Dichter Rainer Maria Rilke. Mario Freivogel trägt Gedichte und Geschichten, Erlebtes und Erträumtes des großen Lyrikers vor. Das Trio Amanti della Musica umrahmt die Worte wirkungsvoll mit Flöte, Klarinette und Gitarre. Eine Annäherung an einen der bedeutendsten und einflussreichsten Dichter Deutschlands, dessen Leben genauso faszinierend und berührend war wie sein schriftstellerisches Werk. Sein Leben, seine Reisen, seine Bezie-

**Amanti della Musica mit Willy Freivogel (Flöte, Altflöte), Rainer Schumacher (Klarinette, Bassklarinette) und Siegfried Schwab (Gitarre)** Foto: Willy Freivogel

hungen, sein Leiden und seine Arbeit zeigen außergewöhnlichen Menschen. Die etwa zweistündige Veranstaltung findet am Sonntag, 30. September, um 19.30 Uhr im Planetarium

am Linnering 1 statt. Karten sind zu 25 Euro dort erhältlich sowie unter Telefon 42 886 52 10 und über www.planetarium-hamburg.de. (cb)

Gottesdienst für die ganze Familie

BARMBEK Einen Familiengottesdienst zum Entedank feiert die Auferstehungskirche am Tieloh 22 zusammen mit der Kita Schwalbenstraße unter der Leitung von Pastor Rainer Hanno am Sonntag, 30. September, um 10 Uhr. Sabine Fichtner spielt auf der Harfe. Im Anschluss sind alle zum gemeinsamen Brunch willkommen. (cb)

Besondere Aktion zur fairen Woche

BARMBEK Natur in der Religion spielerisch erleben: Im Rahmen der „Fairen Woche“ mit einem breiten Programm zum Thema „Fairer Handel und Klimawandel“ sind Kinder ab vier Jahren und ihre Eltern am Freitag, 28. September, um 16 Uhr zu einer Entdeckungsreise „Vom Samenkorn zum Brot“ eingeladen. Theaterpädagogin Angelika Hüffell spielt mit den Kindern Theater, singt und bastelt. Die Veranstaltung findet im Stadtteilzentrum Barmbek Basch, Wohldorfer Straße 30, statt. Der Eintritt ist frei. (cb)

Lesespaß für die Kleinen

BARMBEK Die Bücherhalle Barmbek, Poppenhusenstraße 12, lädt Kinder und ihre Eltern zu unterhaltsamen Veranstaltungen und tollen Geschichten ein. Am Donnerstag, 27. September, sind Jungen und Mädchen von vier bis zehn Jahren willkommen, in spannende Welten einzutauchen, wenn ihnen von 16 bis 17 Uhr in Zusammenarbeit mit Lesewelt Hamburg e.V. vorgelesen wird. Für die ganz Kleinen bis drei Jahren gibt es am selben Tag von 16.30 bis 17.30 Uhr „Gedichte für Wichte“. Gemeinsam mit anderen Kindern und ihren Eltern werden Lieder gesungen, Fingerspiele gemacht und Bilderbücher angeguckt. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei. (cb)

Auf den Spuren der „Bertinis“

BARMBEK Zum Stadtteil-Spaziergang „Auf den Spuren der Bertinis“ lädt die Geschichtswerkstatt Barmbek am Sonnabend, 29. September, um 14 Uhr ein. Er folgt den Pfaden des Romans „Die Bertinis“ von Ralph Giordano, der in der Zeit von 1925 bis 1945 spielt. Es werden Schauplätze aufgesucht, die zum Lebensumfeld der Familie gehörten und ihren Alltag während der Zeit des Nationalsozialismus immer enger und bedrohlicher werden ließen. Treffpunkt ist an der Ecke Hufnerstraße, Hellbrookstraße. Die Teilnahme kostet 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. (cb)

Filmabend am Freitag

BARMBEK In der Gemeinde St. Gabriel am Hartzlohplatz 17 lädt die Filmreihe zum unterhaltsamen Beisammensein ein. In gemütlicher Runde bei Wein, Saft und Selters sowie einem kleinen Imbiss kann man am Freitag, 5. Oktober, um 18 Uhr das Wochenende einläuten. Der Eintritt ist frei. (cb)